

Buchneuerscheinungen

Roulet, J.-F.; Fath, S.; Zimmer, S. (Hrsg.)
Lehrbuch Prophylaxeassistentin

Elsevier, München 2012, 4. Aufl.,
 317 Seiten m. 210 SW- u. 10 Farb-
 abbildungen, kartoniert, ISBN
 978-3-437-05122-7, EUR 46,99

Der Schwerpunkt moderner Zahn-
 medizin verlagert sich von der res-
 taurativen Behandlung hin zur Pro-
 phylaxe. Die Individualprophylaxe
 nimmt einen immer größeren Stel-
 lenwert ein. Um für die Durchfüh-
 rung einer wirklich effektiven Indi-
 vidualprophylaxe notwendige Quali-
 tätsanforderungen sicherzustellen,
 wurde das Berufsbild der Zahnmedi-
 zinischen Prophylaxeassistentin ge-
 schaffen. Das vorliegende Buch gibt
 den Standard zur Ausbildung der
 Prophylaxeassistentin wieder. Alle
 notwendigen fachlichen Inhalte
 werden leicht und einprägsam vor-
 gestellt. Derart eignet es sich zu-
 gleich als kurz gefasstes Nachschla-
 gewerk. Neu in der erweiterten,
 4. Auflage: komplett überarbeitete
 Kapitel, z. B. Speichel, Integration

der Prophylaxe in den Praxisablauf,
 neue Kapitel zu Halitosis, Prophy-
 laxe-Qualifikationen im Vergleich.

Groß, D.

Ethik in der Zahnmedizin

Ein praxisorientiertes Lehrbuch mit

20 kommentierten klinischen Fällen

Quintessenz Verlag, Berlin 2012,
 350 Seiten, gebunden, ISBN
 978-3-86867-104-9, EUR 38,00

Zahnärztinnen und Zahnärzte sehen
 sich in ihrer Berufspraxis regelmäßig
 mit – z. T. sehr spezifischen – ethi-
 schen Fragen konfrontiert. Der vor-
 liegende Buchband versucht, diesem
 Sachverhalt inhaltlich und didak-
 tisch Rechnung zu tragen: Inhaltlich
 liegt der Schwerpunkt auf Fragen an
 der Grenze von Ethik und Recht so-
 wie auf ethischen Konfliktsituatio-
 nen, die im Rahmen der zahnärzt-
 lichen Tätigkeit besonders zum Tra-
 gen kommen. Aus didaktischen
 Gründen bietet das Lehrbuch bei na-
 hezu allen Themen zahlreiche kon-
 krete Beispiele und Vergleiche aus der

praktischen Zahnheilkunde; zudem
 enthält es zwanzig reale, anonymi-
 sierte Fallberichte aus dem zahnärzt-
 lichen Alltag, die ausführlich dis-
 kutiert und fachlich kommentiert
 werden.

Wolf, H; Rateitschak, E.; Rateitschak, K.
 (Hrsg.)

**Farbatlanten der Zahnmedizin,
 Bd. 1 Parodontologie**

Thieme, Stuttgart 2012, Sonderausg.
 d. 3. Aufl., XI, 532 S. m. 1870 meist
 farb. Abb., kartoniert, ISBN
 978-3-13-169803-2, EUR 99,99

Der Rateitschak bildet die ganze Brei-
 te der Parodontologie ab: Von den
 Grundlagen der Pathogenese und
 Mikrobiologie, über Erkrankungsfor-
 men und Diagnostik, oralmedizini-
 sche Betrachtungen der Parodon-
 talerkrankungen bis hin zu zeitgemä-
 ßen perioprothetischen Behand-
 lungskonzepten und Parodontalchi-
 rurgie. Jetzt als kartonierte Sonder-
 ausgabe.

PRAXIS / PRACTICE

Buchbesprechung / Book Review

Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ)

Stand 01.01.2012 mit einem Auszug aus der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ)

Deutscher Zahnärzte Verlag, Köln 2012, ISBN 978-3-7691-3336-3, broschiert, 127 S.,
 24,95 €

Nachdem am 01.01.2012 eine
 neue Gebührenordnung für die
 Zahnärzte in Kraft getreten ist, muss dies-
 ses Gesetzeswerk selbstverständlich in
 jeder Praxis vorhanden sein. Im Titel
 heißt es: „mit einem Auszug aus der Ge-
 bührenordnung für Ärzte“. Der Inhalt
 verteilt sich zu 1/3 auf die GOZ und zu
 2/3 auf die GOÄ. Dies zeigt, dass die
 GOÄ sehr umfangreich abgebildet ist. Es
 fehlen auch für eine kieferchirurgische
 Praxis keine Positionen aus der GOÄ. Bei
 diesem Büchlein handelt es sich um den

amtlichen Gesetzestext. Die Ziffern sind
 in Tabellenfelder aufgelistet. Da die Be-
 grenzungslinien der Tabellenfelder
 ebenfalls abgedruckt sind, ist die Lesbar-
 keit sehr erleichtert worden. Sowohl in
 der GOZ wie auch in der GOÄ sind die
 allgemeinen Bestimmungen aufgeführt.
 Als Anlage zur GOZ ist selbst das Muster
 für den Aufbau der Rechnung auf-
 geführt, wie er vom Gesetzgeber neuer-
 dings vorgeschrieben wird.

Links steht die Gebührennummer,
 dann folgen der Text und anschließend



die Punktzahl. Die Gebühr in Euro ist mit
 dem zurzeit gültigen Multiplikator für den

ASBA® zelebriert 100 Jahre in der Zahnmedizin

la maison
dentaire sa

Unabhängige Forschungen haben ergeben, dass die 4. und 5. Generation "Total Etch- Adhäsive" unübertroffen sind in Bezug auf Micro-Leakage und Bond Strength.

asbaco**re** automix "one step"

ASBACORE AUTOMIX

UNIVERSAL-STUMPFBAUFBAU - UND RESTAURATIONS-KOMPOSIT

- Exzellente Farbintegration
- Wet Bonding
- Automix-Kartusche

Eigenschaften:

- Einzeitig
- Selbstklebend
- Selbstständig am Dentin
- Imitiert die natürliche Zahnstruktur
- Dualhärtend
- Fluorid-Freigabe
- Hydrophil
- Röntgenopak
- Farbauswahl: hellere Farbtöne als A1 ebenfalls verfügbar

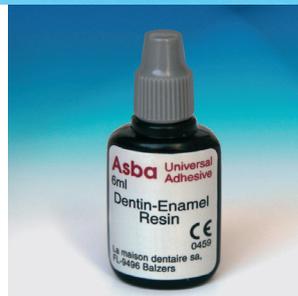


NEUHEIT



asba**primer** A+B

Adhäsiv Primer der 4. Generation
Mit allen Restaurations-Komposit kompatibel
Selbst- und lichthärtend



asba**dentin** enamel resin

Schmelz-Dentin-Bond mit
chemo-mechanischer Retention
Ungefülltes Harz für
lichthärtende Restaurationen



asba**single** component adhesive

Ein-Komponenten Dental-Adhäsiv der 5. Generation
Adhäsiv-Primer & ungefülltes Harz in einem Fläschchen
One Step - Wet Bonding
Für alle direkten Restaurationen, lichthärtend
Exzellente Haftkraft



asba**luting** cement

- Dualhärtend
- Fluoridfreigabe
- Röntgenopak

Außergewöhnlich hart abbindender
Universal-Resin-Zement
Sehr dünne Schichtdicke von nur 15
Mikrometern

- Automix Spritze
- Universalschattierung



asba**flow**

Flüssiges, lichthärtendes Komposit für ästhetische
Restaurationen (Mikrohybrid)

- Hoch polierbar
- Röntgensichtbar
- Fluorid-freisetzend
- Chamäleon Effekt

Informationen:

La Maison Dentaire SA – Claudia Knubel
CH-6982 Agno – Schweiz
Tel. +41 (0) 91 605 12 67
Fax: +41 (0) 91 605 30 26
info@maisondentaire.com
www.maisondentaire.com

ASBA BONDING: The proven bonding system widely preferred by dentists*
ASBA RESTORATIVES: Avant-garde materials for today's dentistry

*Excellent testing results were reported by Franklin Garcia-Godoy,
DDS, MS, Director, Clinical Materials Research, University of Texas,
Health Science Center at San Antonio.

1-fach, den 2,3-fachen und den 3,5-fachen Ansatz der Gebühr ebenfalls aufgelistet.

Der Bereich der GOZ und der GOÄ ist zusätzlich dadurch kenntlich gemacht worden, dass am Rande diese Gebiete schwarz markiert wurden.

Es handelt sich hier um den Text der Verordnung im Original. Dieser ist durch

keine Kommentierung verändert. Die Reihenfolge entspricht genau der Reihenfolge im Gesetzestext. Die Gebührenpositionen sind entsprechend ihrer Ziffer aufgeführt. Für einen schnellen Zugriff auf den Text im Original ist dieses Heft sehr gut geeignet, wenn man die Nummer der Gebühr kennt. Hinzu kommt der

günstige Preis. Für jeden Zahnarzt oder jede Organisation, die den Text im Original ansehen will oder notwendig braucht, ist diese Übersicht sehr gut. Hinzu kommt, dass sie sehr gut lesbar ist und für zahnärztliche Belange auch die GOÄ vollständig abbildet. DZZ

K.-R. Stratmann, Köln

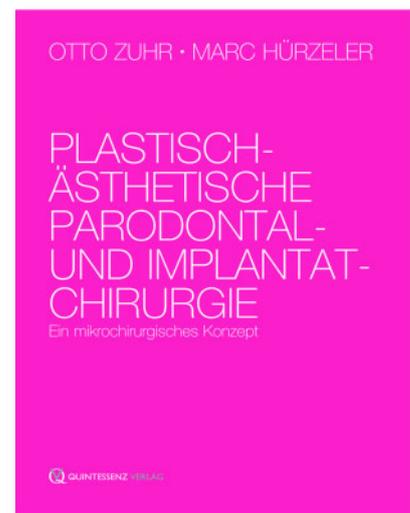
Plastisch-ästhetische Parodontal- und Implantatchirurgie

O. Zuhr, M. Hürzeler, Quintessenz, Berlin 2012, ISBN 978-3-86867-021-9, Hardcover, 872 Seiten, 1.905 Abb. (farbig), 149 €

Moderne Therapieansätze zur nichtchirurgischen Elimination selbst fortgeschrittener parodontaler Entzündungsprozesse führten auf dem Gebiet der parodontalen Chirurgie in den letzten Jahren zu einem regelrechten Paradigmenwechsel. Aus aktueller Sicht sind daher ästhetisch problematische resektive Verfahren nur noch bei strenger Indikationsstellung vertretbar und wurden mehrheitlich durch atraumatischere und gewebeerechtere Interventionen ersetzt, deren Fokus auf die Regeneration parodontaler Gewebe sowie den Erhalt bzw. die Wiederherstellung der so genannten roten Ästhetik gerichtet ist. *Otto Zuhr* und *Marc Hürzeler* haben die klinische Entwicklung dieses neuen parodontologischen Chirurgieverständnisses entscheidend mitgeprägt und dabei international anerkannte Standards gesetzt.

Das unter der Federführung von *Otto Zuhr* entstandene Lehrbuch spiegelt die intensive und systematische Auseinandersetzung der Autoren mit allen relevanten Aspekten parodontaler Chirurgie wider. Unterstützt durch exzellente Bilder und Illustrationen werden dem Leser

im Teil A des Buches die Basisfakten zur Anatomie des Parodontiums erläutert und alle maßgeblichen Erkenntnisse zur Minimierung chirurgischer Traumen am Parodont näher gebracht. Ein besonderer inhaltlicher Schwerpunkt bilden die Schritt für Schritt sehr gut nachvollziehbare Darstellung aktueller Lappendesigns sowie die Beschreibung der dazugehörigen Nahttechniken. Darüber hinaus werden auch die für ein optimales Ergebnis unabdingbaren diagnostischen Strategien zur Planung und Durchführung parodontalchirurgischer Eingriffe im Detail erläutert. Teil B des Buches widmet sich den konkreten chirurgischen Techniken, die durch klinische Bilder von exzellenter Detailqualität sowie dazugehörigen Schemazeichnungen umfassend illustriert werden. Beginnend bei den Entnahmetechniken zur Gewinnung autologer Transplantate, über Methoden zur chirurgischen Therapie von Gingivade-fekten, der plastischen Deckung von Extraktionsalveolen und der Korrektur von Zahnlücken bis hin zum Weichgewebsmanagement am Implantat werden alle relevanten Techniken in Perfektion und



im Detail präzise nachvollziehbar dargestellt. Dennoch widmen sich die Autoren darüber hinaus auch möglichen Misserfolgen und Komplikation, sowie den dann notwendig werdenden, adäquaten Therapieschritten.

Zusammenfassend darf das vorliegende Werk von *Otto Zuhr* und *Marc Hürzeler* als aktuelle Referenz der klinischen Parodontalchirurgie gelten, an dem sich andere Publikationen werden messen lassen müssen. Seine Lektüre kann allen parodontologisch interessierten Kolleginnen und Kollegen ohne jede Einschränkung wärmstens empfohlen werden. DZZ

U. Schlagenhauf, Würzburg